

Satzung
der Ortsgemeinde Mörsbach über die Festsetzung der Hebesätze
für die Realsteuern ab dem Jahr 2025
(Hebesatzsatzung) vom 12.12.2024

Gemäß § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) i.V.m. § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 und § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), in den jeweils geltenden Fassungen, hat der Ortsgemeinderat Mörsbach in seiner Sitzung am 11.12.2024 folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Erhebungsgrundsatz

Die Ortsgemeinde Mörsbach erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2

Hebesätze

Die Ortsgemeinde Mörsbach setzt die folgenden Hebesätze ab dem Jahr 2025 fest:

1. Für die Grundsteuer
 - a. für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 498 v. H.
 - b. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 525 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf 415 v. H.

der Steuermessbeträge.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft. Die Satzung gilt bis zur öffentlichen Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Kalenderjahr 2026.

Mörsbach, den 12.12.2024

Christian Winter
Ortsbürgermeister